

Torf für Gartenbau und Landwirtschaft

Technische Lieferbedingungen

DIN
11 540

Peat for horticulture and agriculture purposes; specifications
Tourbe pour l'horticulture et l'agriculture; spécifications

Zugleich Ersatz für
DIN 11 540 Teil 2 und Teil 3

Mit Rücksicht auf vorhandenes Verpackungsmaterial darf während einer Übergangszeit bis zum 30. Juni 1978 nach besonderer Vereinbarung noch nach DIN 11 540, Ausgabe April 1964, DIN 11 540 Teil 2, Ausgabe November 1969, und DIN 11 540 Teil 3, Ausgabe Mai 1971, geliefert werden. Bei Neubeschaffungen ist jedoch ab sofort die vorliegende Folgeausgabe zugrunde zu legen.

Maße in mm

1 Geltungsbereich

Diese Norm gilt für Torf und Torfprodukte für Gartenbau, Landschaftsbau und Landwirtschaft sowie für Torf zur Verwendung als Einstreu.

2 Mitgeltende Normen

DIN 31 DIN; Name DIN, Verbandszeichen **DIN**
DIN 11 542 Torf für Gartenbau und Landwirtschaft; Eigenschaften, Prüfverfahren
DIN 30 640 Teil 2 Schriften für die Beschriftung technischer Erzeugnisse; Senkrechte (stativ) Neuzeit-Grotesk-Schrift; Figuren und Maße
DIN 55 460 Packmittel; Säcke; Formen, Maßangaben

3 Begriffe

3.1 Torf

Torf im Sinne dieser Norm ist eine überwiegend aus abgestorbenen pflanzlichen, daneben aus tierischen Organismen unter Abschluß der Luft durch Wasser entstandene nacheiszeitliche organische Bildung. Dieser Torf ist frei von pflanzenschädlichen Stoffen und weitgehend frei von Unkrautsamen und tierischen Schädlingen.

3.2 Torfprodukte

Torfprodukte im Sinne dieser Norm sind Torfe ohne Zusätze (z. B. Düngetorf) und Torfe mit Zusätzen (z. B. Torfkultursubstrat, Torfmischdünger).

4 Maße, Bezeichnung

4.1 Für zu Ballen gepreßten Torf nach Abschnitt 6.1 gelten folgende Packungsmaße und Bezeichnungen:

Bezeichnung	Packmittel	Maße der gefüllten Packungen			
		Breite	Tiefe	Länge	Laderaumvolumen m ³ min.
Torfsackballen DIN 11 540 — 17 S	Sack DIN 55 460 — A2 S	480 ± 25	380 ± 25	940 ± 25	0,17
Torfsackballen DIN 11 540 — 12 S	Sack DIN 55 460 — A2 S	450 ± 20	345 ± 20	780 ± 20	0,12
Torfsackballen DIN 11 540 — 8,5 S	Sack DIN 55 460 — A2 S	380 ± 20	300 ± 20	750 ± 20	0,085

Abweichungen von den in der Tabelle aufgeführten Maßen innerhalb der angegebenen Grenzwerte dürfen nicht zu einem niedrigeren als dem angegebenen Laderaumvolumen führen.

Die Maße der gefüllten Packungen sind als größte Abstände von zwei einander gegenüberliegenden Seiten zu messen.

Fortsetzung Seite 2

Normenausschuß Lebensmittel und landwirtschaftliche Produkte (NAL) im DIN Deutsches Institut für Normung e. V.

4.2 Für verdichteten und losen Torf nach den Abschnitten 6.2 und 6.3 gelten folgende Verpackungsmaße und Bezeichnungen:

Bezeichnung	Packmittel	Breite	Länge	Tiefe der Ventil-, Boden- und Seitenfläche je	Entnahmemenge l min.
Torfsack DIN 11 540 – 160 T	Sack DIN 55 460 – B 1 KV 2	650 ± 20	960 ± 20	180 ± 20	160
	Sack DIN 55 460 – A 2 S	500 ± 20	1200 ± 20	200 ± 20	
Torfsack DIN 11 540 – 110 T	Sack DIN 55 460 – B 1 KV 2	600 ± 20	860 ± 20	160 ± 20	110
	Sack DIN 55 460 – A 2 S	440 ± 20	1100 ± 20	160 ± 20	
Torfsack DIN 11 540 – 80 T	Sack DIN 55 460 – A 1 K	580 ± 20	900 ± 20	200 ± 20	80
	Sack DIN 55 460 – A 2 S	380 ± 20	960 ± 20	160 ± 20	
	Sack DIN 55 460 – A 4 S	540 ± 20	1020 ± 20	entfällt	
	Sack DIN 55 460 – B 1 KV 2	540 ± 20	780 ± 20	160 ± 20	

5 Prüfung

Nach DIN 11 542

6 Lieferart

Lieferarten werden nach den Abschnitten 6.1 bis 6.4 unterschieden.

6.1 Torf zu Ballen gepreßt und verpackt

6.2 Torf verdichtet und verpackt

6.3 Torf lose und verpackt

6.4 Torf lose und unverpackt

7 Kennzeichnung

Torfpackungen bzw. Lieferungen von unverpacktem Torf, die dieser Norm entsprechen, dürfen mit der DIN-Bezeichnung auf der Verpackung bzw. bei unverpacktem Torf auf dem Lieferschein gekennzeichnet werden, jedoch nur in Verbindung mit folgenden Angaben:

- **Herkunftsbezeichnung** (Name und Ort des Herstellers oder des Händlers)
- **Entnahmemenge in l** (bestimmt nach DIN 11 542, Abschnitt 10)
- **Anteil an organischer Substanz in kg** (bestimmt nach DIN 11 542, Abschnitt 4.5)

Weitere Angaben sollten gemacht werden, sofern diese nach den in DIN 11 542 festgelegten Verfahren nachprüfbar sind, insbesondere Torfart, pH-Wert, Wasserkapazität, Asche und Zersetzungsgrad.

Schrift nach DIN 30 640 Teil 2, Name DIN nach DIN 31. Die Kennzeichnung ist gut sichtbar außen auf der Verpackung aufzudrucken, bei unverpacktem Torf auf dem Lieferschein anzugeben. Bei Torfpackungen muß die Angabe der Entnahmemenge und der organischen Substanz in mindestens 10 mm hoher Schrift mit der Produktbezeichnung räumlich benachbart stehen.